

[57807.] Ein mit allen Verlagsarbeiten u. doppelter Buchführung vertr. Gehilfe, der s. Militärpl. als Einj.-Freiw. gen. u. d. Stenographie kundig ist, sucht, gest. auf gute Referenzen, Stellung. Gef. Off. sub A. S. 26. postl. Frankfurt a/M.

[57808.] Ein junger Mann, 6½ Jahre dem Buchhandel angehörend, der mit allen im Sortimente vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut ist, sucht Stellung. Es stehen ihm die besten Zeugnisse zur Seite und kann der Eintritt sofort oder später erfolgen.

Gef. Offerten werden unter F. W. 55. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[57809.] Wir suchen für einige bestens empfohlene junge Gehilfen mit sehr bescheidenen Ansprüchen baldmöglichst Stellung und sind zu näherer Auskunft gern bereit.

Woerl's Centralbureau in Würzburg.

Bermischte Anzeigen.

J. P. Bachem in Köln.

[57810.]

Bachem's Novellen- Sammlung. Band 2. und 3.

werden am 7. December cr. in Leipzig ausgeliefert und die directen Sendungen diesem Termin entsprechend expedirt.

Rückständige Bestellungen erbitte ich umgehend.

A cond. kann ich von Band 1. vorläufig nur in geringer Anzahl, von Band 2. und 3. dagegen flotter liefern.

Directe Sendungen werden stets prompt expedirt; der Sortimenter möge aber dann auch 3 s für einen directen Bücherbestellzettel nicht scheuen.

Wiederholt nehme ich Veranlassung, dem verehrl. Sortimentbuchhandel für das außerordentlich rege Interesse an dem Unternehmen zu danken. Durch fortgesetzte Inserate und Recensionen in ca. 200 Zeitungen und Zeitschriften wird lebhafteste Nachfrage, besonders in der Weihnachtszeit, hervorgerufen werden.

Köln, 4. December 1882.

J. P. Bachem.

Zur gef. Kenntnissnahme.

[57811.]

Gottschall, Blütenkranz neuer deutscher Dichtung. 10. Aufl. Geb.

und

Rittershaus, Gedichte. 6. Aufl. Geb.

kann ich ausnahmslos nur fest resp. baar liefern.

Hochachtungsvoll

Breslau, 4. December 1882.

Eduard Trewendt.

[57812.] Ein Dilettant fruchtbarer Humors sucht seine

Bezeichnungen

zu verwerthen.

Adr. Dr. Karl Schmidt in Hannover, Brüderstr. 4.

Die Zeitung „Post“,
jetzige Auflage 15,400 Exemplare.

[57813.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten.

Die „Post“

berechnet 40 s pro Zeile und bewilligt den Herren Verlagsbuchhändlern d. höchsten Rabatt von 25 %.

Die „Post“ hat unter den höchsten und begütertesten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser. Das rapide Anwachsen der Abonnentenzahl und die täglich zunehmende Menge von Annoncen beweisen, daß die Benützung des Inseratentheils als erfolgreich sich bewährt hat.

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlagsbuchhandlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Weihnachtsbücher zur Besprechung schleunigst erbeten.

Expedition der „Post“.
Berlin S. W., Zimmerstr. 94.

Empfohlen.

[57814.]

Diejenigen neuen Handlungen, welche ihre Firma in die Anfang n. J. erscheinende

Bahlungliste O.-M. 1883.

(nur Verleger-Firmen).

30. Jahrgang.

oder

Einnahmeliste O.-M. 1883.

(nur Sortimenter-Firmen).

25. Jahrgang.

aufgenommen zu haben wünschen, oder diejenigen älteren Handlungen, welche ihre Firma zu verändern beabsichtigen, belieben mir umgehend direct die bez. Mittheilungen zugehen zu lassen, damit deren Aufnahme rechtzeitig geschehen kann. Ich erlasse diese Anzeige dreimal und werde mich eventuell darauf berufen.

Leipzig, im December 1882.

Oskar Reiner.

Zur gef. Beachtung.

[57815.]

Da die „Schlesische Presse“ mit der „Breslauer Zeitung“ fusionirt ist und unter ersterem Titel nicht mehr erscheint, wollen Zusendungen von Recensionsexemplaren an die „Schlesische Presse“ fernerhin unterlassen werden. — Dagegen bin ich stets bereit, Recensionsexemplare für die in meinem Verlage erscheinenden Zeitungen u. Journale „Breslauer Handelsblatt“ — „Erholungsstunden“ — „Hausfreund“ — „Breslauer Sonntagblatt“ — sowie „Nord und Süd“ entgegenzunehmen und sie den betreffenden Redactionen prompt zuzustellen.

Breslau, 28. November 1882.

S. Schottlaender.

Rafael-Werk,

Kunstdruck-Ausgabe

zu 475 M. und 600 M. ord.,

[57816.] kann von jetzt ab nur mit 25% Rabatt geliefert werden.

Dresden, den 5. December 1882.

Adolf Gutbier.

Ausländische Zeitschriften für 1883.

[57817.]

Um Unterbrechungen in der Zusendung der ausländischen Zeitschriften für das Jahr 1883 zu vermeiden, ersuche ich um gef. rechtzeitige Erneuerung der Abonnements.

Mein neuer Zeitschriften-Katalog mit Ordinärpreisen (Rabatt 25%) wurde an alle meine Geschäftsfreunde versandt. Mehrbedarf steht zu Diensten.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

[57818.]

Den

Druck von Werken

aller Art

besorgt in anerkannt guter Ausführung, prompt bei soliden Preisen und hält sich den Herren Verlegern bestens empfohlen die

Fürstlich priv. Hofbuchdruckerei

(F. Mitzlaff)

in Rudolstadt.

Reichste Auswahl in modernen Schriften!

Einrichtung für Stereotypie!

Referenzen stehen zu Diensten.

An meine Geschäftsfreunde.

[57819.]

Meine diesjährigen Prachtwerke gehen auf die Reihe; die Vorräthe von: „Künstlerheim IV.“, „Rattenfänger“ u. „Wilder Jäger“ sind in Leipzig erschöpft.

Eilige Bestellungen vor Weihnachten sind also hierher

nach München

zu richten und expedire ich bis 23. December nur noch direct pr. Post. Für die vielen tapferen Nachbestellungen hiermit meinen besten Dank!

Adolf Adermann,

Hof-Buch- und Kunst-Handlung in München, Maximilianstraße 2.

Die Grenzboten 1883.

[57820.]

Ein neuer Roman vom Verfasser der „Bakchen und Thyrsoträger“:

Die

Grafen von Altenschwerdt

von

August Niemann.

von Nr. 1 (erscheint am 28. Decbr.) an.

[57821.]

Den Herren

Buchhändlern

empfiehlt sich die Wiener Zeitung zur Veröffentlichung der Kataloge wegen ihres billigen Preises und der großen Beliebtheit, deren sie sich bei Bücherfreunden aller Stände erfreut.

Gefällige Aufträge sind zu richten an das Comptoir, Wien I, Grünangergasse 1.